

RICHARD STREBEL, *Die deutschen Hunde und ihre Abstammung*. Verlag Kern & Birner, Frankfurt a. M.

Das Standard-Werk der deutschen Hundezucht. Ein Schriftsteller und Zeichner von Bedeutung, ein fabelhafter Kenner aller Rassen und ihrer Eigentümlichkeiten, ein Mann, der die Psychologie des Hundes ebenso beherrscht wie die Kunst zu züchten und zu erziehen, hat da ein Werk geschrieben, das einen Merkstei nicht nur in der deutschen, sondern in der kynologischen Literatur überhaupt bildet. Jemand, der sich mit Kynologie fachlich beschäftigt, kann dieses Buch nicht entbehren. Es ist weitaus das beste, was die deutsche Literatur in diesem Sinne hervorgebracht hat.

J. BENNETT, *Der Neufundländer*. J. Neumann, Neudamm.

Wenn wir uns über den so außerordentlich interessanten und als Gebrauchs- wie als Schönheitsrasse wertvollen *Neufundländer* unterrichten wollen, so ist es der Engländer J. W. Bennett, der sich seiner in einer von Karl Thilo übersetzten Monographie annimmt.

WILHELM GOTTSCHALK, *Der Polizeihund*. J. Neumann, Neudamm.

R. GERSBACH, *Der Polizeihund*. Kameradschaftsverlag, Berlin W 35.

Beide Autoren widmen ihre Bücher dem heute in der ganzen Welt geforderten Polizeihund und seiner Dressur. Diese beiden Werke wird man mit gutem Gewissen denen empfehlen dürfen, die einen Polizeihund wünschen und abrichten wollen.

DALZIEL, *Der Fox-Terrier, seine Rassen, Kennzeichen, Zucht, Aufzucht und Vorbereitung zur Ausstellung*. J. Neumann, Neudamm.

Von dem bekannten englischen Houndsman Hugh Dalziel geschrieben und von H. W. Gruhner übersetzt, gibt das Buch eine kurze, aber anschauliche Art-schilderung und Zuchtanleitung.

ALLGEMEINE HINWEISE:

OTTO HENZE, *Erziehung und Abrichtung des Hundes*. Kameradschaftsverlag, Berlin W. 35.

W. KROEPELIN, *Der Kaninchenteckel*. Verlag J. Neumann, Neudamm.

R. FRIES, *Der deutsche Wachtelhund*. Verlag J. Neumann, Neudamm.

ILGNER, *Das Teckelbuch*. Verlag J. Neumann, Neudamm.

Der Jagd-Spaniel. Herausgegeben vom Deutschen Spaniel-Klub. Paul Parey, Berlin.

KARL BRANDT, *Der langhaarige deutsche Vorstehhund*. Paul Parey, Berlin.

E. SCHLOTFELD, *Jagd-, Hof- und Schäferhunde*. Paul Parey, Berlin.

„OUR DOGS“, Zeitschrift, die in Manchester erscheint.

Diese Zeitschrift ist stets in der lebenswürdigsten Weise bereit, kynologische Auskünfte zu erteilen. Wer sie aber regelmäßig liest, findet in ihr eigentlich alles Wissenswerte.

Von deutschen Zeitschriften kommen besonders in Frage „Der Hund“ (Gersbach & Sohn, Berlin) und „Die deutsche Hundezeitung“ von Walter Grützmaker, Berlin. Ferner „Hundesport und Jagd“, Verlag Gundlach, Bielefeld.

Der Hundesport liegt im Gegensatz zu England, wo sich die besitzenden Klassen mit seltener Opferbereitschaft ihm widmen, wo er der Sport der Grafen, Herzoge und Könige ist, bei uns in Deutschland zu einem großen Teil in den Händen kleiner, kapitalarmer Leute. Das erklärt sein in mancher Hinsicht langsames Vorwärtkommen und den Mangel an ausreichender Spezialliteratur.

Hans Hyan.